

Burgenländisches Volksliedwerk

7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Sig.: SZT

- / /

Auf Lichtmeß unserer lieben Frauen

Da Maria im Kindelbett



Wilhelm Bäumer, III / S. 320;

Philipp Wackernagel, III / Nr. 1371;

275. Auf Lichtmehl unserer lieben Frauen.

1. Da Maria im Kindebett * ihr' sechs Wochen gehalten hätt', * wollt' sie Gott's Wort gehorsam sein * stellt dem Herren ihr Söhnlein ein.

2. Daß sie dem G'setz ein g'nüge thät, * wie im Mose geschrieben steht, * all erstgeborne Männelein, * sollen dem Herren geheiligt sein.

3. Zwei Turteltäublein bracht sie dar * und opfert sie auf dem Altar, * damit löst sie ihr Söhnelein * das alle Welt erlöst allein.

4. In Jerusalem war ein Mann, * gottfürchtig, fromm, hies Simeon, * der auf Messiam hoffet stet, * und hielt fest an in sein Gebet.

5. Eins Mals ward ihm ein Antwort geb'n * vom heiligen Geist, er solls erleben, * daß Christus würd' geboren werden, * er sollt ihn sehen auf dieser Erden.

6. Als nun die Eltern mit dem Kind * Jesu in Tempel kommen sind, * daß sie thäten was sich gebürt, * der heilige Geist sein Herz ihm rührt.

7. Daß er von Stund im Tempel ging * und sein Herz Freud und Trost empfing, * und schaut den Heiland aller Welt, * auf den er hätt sein Trost gestellt.

8. Da er des Kindleins ward gewahr, * eilt er mit Freuden zu ihm dar; * nahm's auf sein Arm, drückt's an sein Brust, * sah dann sein's Herzen Freud und Lust.

9. Er herzt und kost's ohn' Unterlaß, * sein Geist voll Wonn und Freuden was, * und sprach: Herr, nun laß sterben mich, * mein Heiland hab gesehen ich!

10. Laß mich im Fried nun fahr'n von hin, * meiner Bitt ich gewähret bin, * mit mein Augen gesehen ich hab, * der mich nicht lassen wird im Grab!

11. Zu mein Heiland der ganzen Welt * aus Gnad hast du ihn fürgestellt, * und daß er sei das helle Licht * der Heiden, so dich kennen nicht.

12. Deins Volk's Israel Preis und Ehr * ist er allein und Erlöser, * er ist der gebenedeite Sam, * Adam verheiß'n und Abraham!

13. Leucht uns Herr Christ du wahres Licht, * daß wir im Finstern tappen nicht, * wenn wir fahren aus dem Elend, * nimm unser Seel in deine Händ!